

Der Tränenwärmer & die Zaubermelodie

Von Yurilun

Kapitel 2: 2) Die Zaubermelodie

Die Zaubermelodie

Es war dunkel in den Straßen von Tokyo, nicht einmal das spärliche Licht der Straßenlaternen konnte die Dunkelheit erhellen.

Der Regen prasselte nur so auf den kalten Asphalt. Kein vernünftiger Mensch würde bei diesem Wetter auf die Straßen gehen.

Es war wirklich niemand mehr auf den Straßen, nur die Obdachlosen die sich einen halbwegs trockenen Unterschlupf suchten, streunende Tiere und Sora. eine schlanke Person mit orangenen Haaren und roten Augen rannte ziellos durch die Straßen.

Das Unwetter schien sie nicht zu stören. Ihr ganzer Körper war durchnässt, sie musste halberfroren sein. Sie weinte aber der Regen vermischte sich mit ihren Tränen und sie wusste nicht was die Nässe in ihrem Gesicht verursachte. Das Wetter schien sich ihrer Stimmung angepasst zu haben. In einer dunklen Gasse zwischen zwei Häusern, setzte sich sie hin. sie war zu fertig um noch zu rennen.

Er rannte hektisch durch die Straßen. < Scheiß Wetter > , dachte Yamato. Das Unwetter hatte ihn überrascht als er von der Bandprobe nach Hause gehen wollte. Er rannte jetzt durch den Regen und fror, weil er von oben bis unten durchgeweicht war.

Er stoppte als er ein leises ,durch den Regen kaum hörbares Schluchzen vernahm. Er lief weiter bis er in einer Gasse eine junge Frau zusammengekauert auf dem kalten Boden sitzen sah. Yamato legte seine hand vorsichtig auf ihre Schulter. Sora erschrak und blickte auf. Yamato sah in zwei verweinten rote Augen. Sora bemerkt erst nach einer Weile wessen blaue Augen sie aufmerksam betrachteten. Es war ihr Freund Matt. Yamato konnte es nicht ertragen seine geliebt sora so zu sehen , immer war sie fröhlich und voller Liebe, aber jetzt kam sie ihm vor wie ein Häufchen Elend. Er fragte:" Was ist los? Antworte mir bitte." Das schien Sora nicht zu interessieren.

Deshalb setzte sich Yamato neben sie und nahm seine Mundharmonika aus der Hosentasche. Er spielte eine traurige, aber sehr schöne Melodie. So langsam löste sich Sora aus ihrer Starre und lauschte ihm aufmerksam. diese Melodie wirkte wie ein Zauber auf sie. Sie entsprach Soras Stimmung aber sie fühlte sie langsam besser. Als

er aufgehört hatte zu spielen sagte sie:" Dein Lied war sehr schön und es hat mir geholfen."

"Schön, das du nicht mehr weinst, aber was ist der Grund weshalb du

weggelaufen bist?"

Sora antwortete: "Meine Eltern haben sich vor einem halben Jahr getrennt und jedes mal wenn mein Vater mich abholen will, streiten sie. Ich will das nicht." Yamato sagte: "Ich bringe dich jetzt nach Hause und rede mit deinen Eltern. Aber bitte weine nicht mehr das passt nicht zu deinem hübschen Gesicht." Durch diesen Satz lächelte Sora. Bei ihr zu Hause waren Herr und Frau Takenouchi besorgt um sie gewesen und nahmen sie in den Arm. Durch dieses Erlebnis versprachen sie Sora sich nicht mehr zu streiten und einen neuen Anfang zu machen. Die Beziehung von Sora und Matt wurde dadurch noch tiefer. Heute sind sie verheiratet haben zwei Kinder und immer wenn jemand von jener Familie Sorgen hat, spielt Matt jenen Zaubermelodie, die jedem wieder ein Lächeln auf die Lippen zaubert.